**Zeitschrift:** Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Herausgeber:** Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Band:** 17 (1901)

**Heft:** 51

**Rubrik:** Arbeits- und Lieferungsübertragungen

**Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

**Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

**Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 18.07.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch**

Nr. 51

# Illustrirte schweizerische Handwerker-Zeitung

Organ für die schweiz. Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe, deren Innungen und Vereine.

Praktische Blätter für die Werkstatt mit besonderer Berücksichtigung der **Kunst im Handwerk.**

Herausgegeben unter Mitwirkung schweizerischer Kunsthandwerker und Techniker von **Walter Fenn-Holdinghausen.**

XVII. Band

**Organ für die offiziellen Publikationen des Schweiz. Gewerbevereins.**

**Offizielles und obligatorisches Organ des Aarg. Schmiede- und Wagnermeistervereins.**

Erscheint je Samstags und kostet per Semester Fr. 3. 60, per Jahr Fr. 7. 20.
Inserate 20 Cts. per 1spaltige Petitzeile, bei größeren Aufträgen entsprechenden Rabatt.

**Zürich, den 22. März 1902.**

**Wochenspruch:** Gewonnen mit Ehr',
Das wird immer mehr.

## Verbandswesen.

**Der Verband schweizerischer Kupferschmied-Meister,** der gegen 100 Mitglieder zählt, wird um Pfingsten seine Hauptversammlung in Chur abhalten. — Die Tendenz dieses Vereins ist neben der Förderung der Berufsinteressen besonders ein freundschaftliches Sichkennenlernen und gegenseitiges Sichaussprechen über berufliche Angelegenheiten. Es wurden schon vor vier Jahren Minimal-Normalpreise für fertige Kupferschmiedearbeiten aufgestellt; dabei ist es aber jedem Meister unbenommen, in seinen Preisen höher zu gehen, tiefere Ansätze aber darf er unter keinen Umständen machen. Der Vereinsvorstand besteht heute aus folgenden Herren:

P. Huber, Wattwyl, Präsident;
Bärtsch, Chur, Vicepräsident;
Boßhardt, Basel, Kassier;
Kälin, Einsiedeln, Aktuar;
Gerber, Langnau, Beisitzer;
Gerber, La Chaux-de-Fonds, „
Häfeli, Frauenfeld, „
Michel, Luzern, „

## Arbeits- und Lieferungsübertragungen.

(Amtliche Original-Mitteilungen.) Nachdruck verboten.

**Vergrößerung des Verwaltungsgebäudes J.-S.** Die Generaldirektion der Schweizerischen Bundesbahnen hat die Arbeiten für die Vergrößerung des Verwaltungsgebäudes der Jura-Simplon-Bahn in Bern durch zwei Flügelanbauten an nachstehende Unternehmer vergeben: 1. Erd-, Maurer-, Kanalisations- und Versetzarbeiten: Westflügel an Baur u. Leutenegger, Baumeister in Bern; Ostflügel an Baumann u. Hänni, Baumeister in Bern. 2. Steinhauerarbeiten: Solothurner Kalkstein für beide Flügel an Bargetzi-Borer und Bargetzi-Biedermann u. Cie., Solothurn; harter Luzerner Sandstein für beide Flügel an Baumeister Füllemann, Luzern; Harnischhutsandstein: Westflügel an Gesellschaft der Steinbrüche, Ostermundigen; Ostflügel an E. Peter, Steinhauermeister, Ostermundigen. 3. Zimmerarbeiten für beide Flügel an Stämpfli'sches Baugeschäft in Zäziwyl. 4. Eisenlieferungen für beide Flügel an Keller u. Eggemann, Baumaterialienhandlung, Bern. 5. Bauschmiedearbeiten: Westflügel an Soltermann u. Söhne, Bern; Ostflügel an J. Hodel, Schmiedmeister, Bern.

**Arbeiten im Konviktgebäude Chur.** Schreinerarbeiten: Gesangsaal und Musikzimmer an Knoni u. Cie., Chur; Parterre und Souterrain an Emanuel Buchli, Chur; I. Stock an Ißler u. Cie., Davos; II. und III. Stock an R. Vieli u. Cie., Rhäzüns; Hausthüren an B. Hartmann, Chur. Glaserarbeiten: Gesangsaal und Musikzimmer an C. A. Bär, Glarus; Parterre und Souterrain an C. Binder, Chur; I., II. und III. Stock an Bürer u. Eisenhut, Ragaz; Thüren-, Treppenhaus- und Abtrittfenster an Gebrüder Cadisch, Thusis; Dachfenster an Heinrich Saluz, Chur. Rollladenlieferung an Heinrich Biel für Bayer u. Leibfried in Eßlingen. Schlosserarbeiten: Treppengeländer an Joh. Moritzi, Chur; Thürbeschläge an B. Mani, F. Trippel und J. Moritzi, Chur; Thürschlösser an J. Weber am Platz und Coray u. Braun, Chur. Parqueterie: Eichener Boden im Gesangsaal an P. Donatsch in Malans für Ciocarelli u. Link in Baden. Harter Bodenbelag: Korridore und Podeste (Trevier Appiani Platten) an T. Sponagel, Zürich; Küche, Speisekammer, Office und Abtritte (Mosaik-Terrazzo) an F. Brun del Re in Zürich. Malerarbeiten:

Insgesamt, Verteilung vorbehalten und Vereinbarung einheitlichen Preises, an J. Reinhardt, Chur, Peter Dorn, Chur, Jos. Schütter, Chur, und J. A. Columberg, Disentis.

**Stallanbau an das Wirtschaftsgebäude beim Remontendepot im Sand bei Schönbühl.** Die Erd-, Maurer- und Steinhauerarbeiten an A. Häberli, Baumeister in Moosseedorf; die Zimmerarbeiten an Brönnimann, Zimmermeister in Schönbühl; die Dachdeckerarbeiten an Gottf. Nacht, Dachdecker in Bern; die Spenglerarbeiten an C. Glaser, Spenglermeister in Bern; die Bauschmiede- und Schlosserarbeiten an Boßhard, Schmied in Moosseedorf.

**Sämtliche Arbeiten für ein Zollgebäude in Bure** (Berner Jura) an Weber u. Co., Unternehmer in Delsberg.

**Kinderspital Wildermett in Biel.** Spenglerarbeit an Ad. Stuber; Malerarbeiten an K. Neuhaus, Spring, Gebr. Garbani, Külling, Dürr und Weiß; Gipserarbeiten an J. Lomazzi; Schlosserarbeiten an Rud. Schwab, J. Lanz, Kipfer, Grüring und Schäfer; Schreinerarbeiten an Römer u. Fehlbaum, Küenzi u. Biedermann, J. Gerber, Hummel, Vögtli und Stortz; Beschläge an Seßler u. Bohnenblust, Lienberger u. Tschäppät; Rolljalousien an C. Hartmann; Massivdecken an Aug. Haag, alle in Biel.

**Arbeiten für ein Doppelwohnhaus für Joh. Müller, Baumeister in Zürich.** Spenglerarbeiten an Huld. Schneider, Spitalgasse, Zürich I; Glaserarbeiten an G. Abel, Hard, Zürich III; Zimmermannsarbeiten an J. Siegrist, Wildbachstraße, Zürich V; Sandsteinarbeiten an Quadrelli u. Cie., Zürich III; Granitarbeiten an W. Allegri, Dübendorf.

**Erstellung der Fest- und Bierhütte für die Feldschützengesellschaft Luterbach.** Die Erstellung der Bier- und Festhütte 2c. mit Lieferung der nötigen Laden zur Einschalung und für die Tische 2c. an Felix Henzi, Zimmermeister, Günsberg (Solothurn). Sämtliches Holz liefert die Bürgergemeinde.

**Die Erstellung der hölzernen Notbrücke für den Umbau der Emmenbrücke bei Emmenbrücke** an W. Sieber, Baumeister, Luzern.

**Die Ausführung von Eubölithböden in den Wachtlokalen der Kaserne in Thun** an Felix Beran in Zürich, Vertreter von Emil Séquin in Rüti.

**Die Installation der elektrischen Beleuchtung der Beamten- und Angestelltenwohnungen der Strafanstalt Regensdorf** an Stirnemann u. Weißenbach in Zürich II.

**Primarschulhausneubau Niederuster.** Glaserarbeiten an Weber, Fahrner, Meili, alle in Uster, und Gubler in Maur; Schreinerarbeiten an Ebinger, Uster, und Neumeier, Zürich; Schlosserarbeiten an Kupfer und Wolfensberger, beide in Uster; Bodenbelag an Gebr. Buchner, Zürich; Parquet an Wyrsch, Buochs; Gipserarbeiten an Martin u. Cie., Zürich; Centralheizung an Centralheizungsfabrik A. G., Bern.

**Chorstuhllieferung für die Kirche Zug.** Chorstühle und Leviten-stühle an Jos. Schwerzmann, Bildhauer, Zug.

**Neue Orgel für die Kirche Zug** an Orgelbauer Kuhn, Männedorf; Orgelgehäuse an Wickart u. Hetwer, Zug.

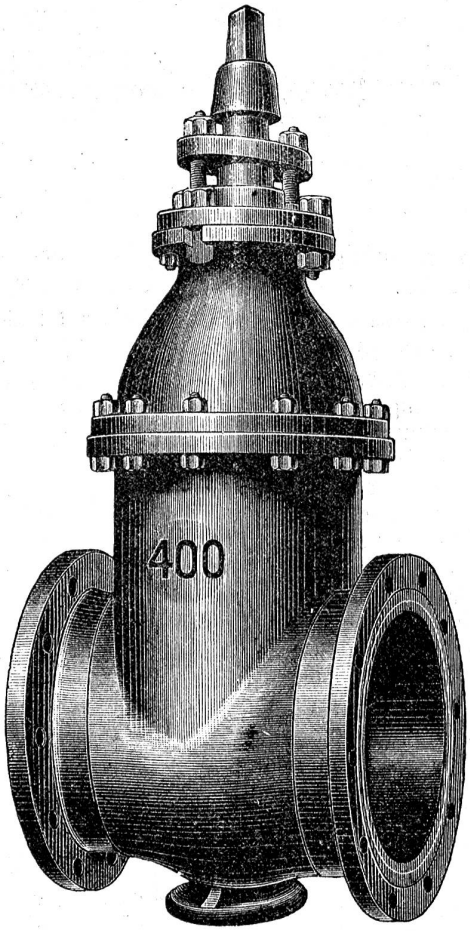
**Neues Geläute für die Kirche Zug** an Glockengießer Rüetschi in Aarau.

**Lieferungen für die Feuerwehr der Stadt Schaffhausen.** 200 m Schlauch und 13 Schlauchschlosse an Rob. Suter, Thayngen; 20 Joppen an Ruh-Hunziker, Schaffhausen; 30 Laternen an Carl Würgler, Feuerthalen; 10 Beile an Aug. Veith, Waffenschmied, Schaffhausen; 1 Rauchschutzapparat, System O. Neupert Nachfolger, an F. und C. Ziegler, Schaffhausen.


# Armaturenfabrik Zürich

Filiale der Armaturen- und Maschinenfabrik, A.-G., vormals J. A Hilpert, Nürnberg. 1578

Sämtliche für Gas- und Spezialität Armaturen für Wasserversorgungen.




Artikel für Wasseranlagen Spezialität Closets-, Pissoirs- und Toilette-Einrichtungen.

**Reichhaltige Musterbücher nur an Installateure und Wiederverkäufer.**

**Die Erstellung des Hochkamins und die Einmauerung des Kessels zum Neubau des Brennereigebäudes der Brennereigenossenschaft Murten** an die Firma Litzler u. Keller in Basel.

**Zeigerwall aus Cementbeton für den Schießverein Ostersingen** an die Maurermeister H. Deuber, Ostersingen, und H. Wanner in Wilchingen.

**Wasserversorgung Berikon.** Sämtliche Arbeiten an Guggenbühl u. Müller, Zürich.

**Straßen- und Trottoirpflästerung in Arbon** an Joh. Fries in Romanshorn.

**Wasserversorgung Uznach.** Bauleitung: Ingenieurs Possert & Rehm, Rapperswil: Rohrmateriallieferung an Gebr. Pestalozzi u. Cie., Zürich; Montage an Jos. Egli, Schlosser, und Seb. Zahner, Kupferschmied, beide in Uznach; Cementarbeit, Quellfassung 2c. an Joh. Nescher, Ebnat.

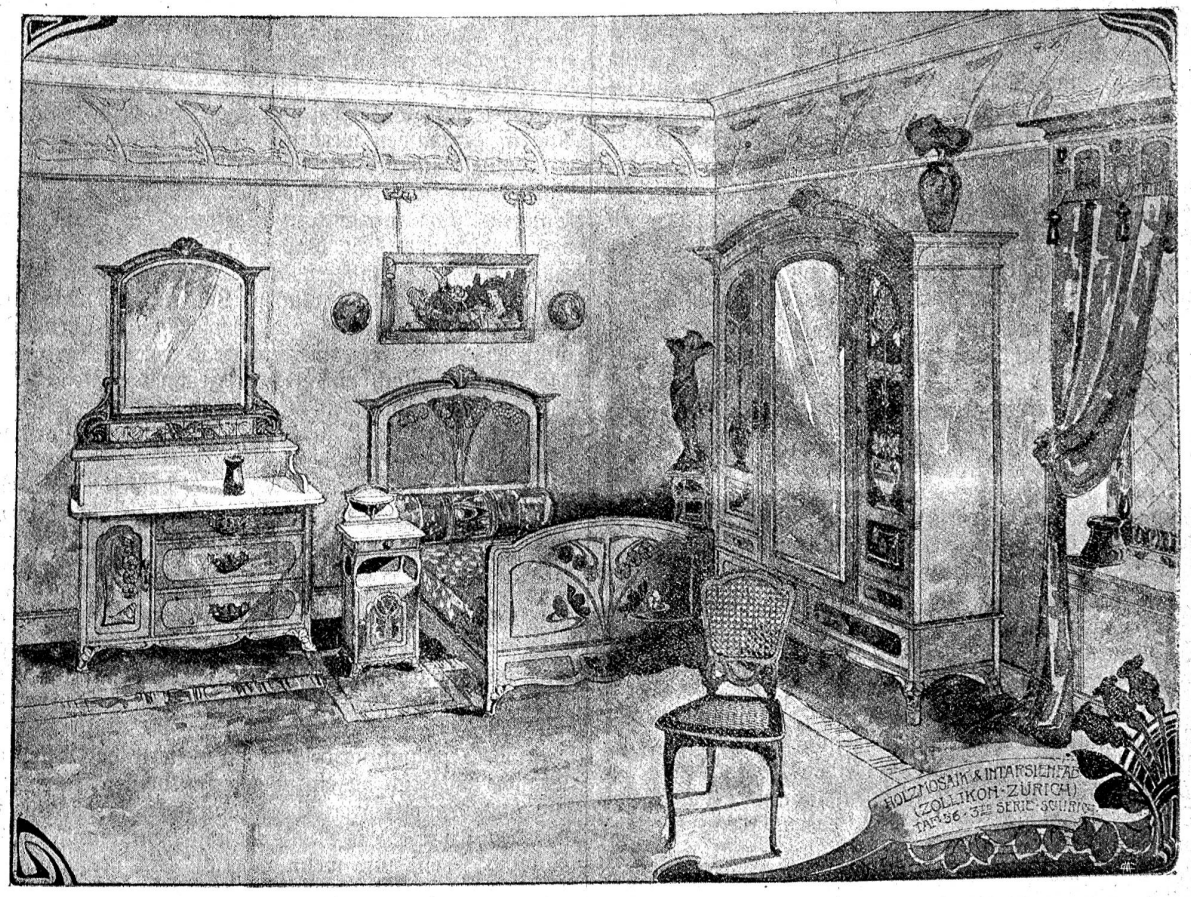
**Wasserversorgung Alpthal bei Einsiedeln.** Sämtliche Lieferungen an Aug. Tanner, mech. Werkstätte, Lachen (Schwyz).

8 Fr. statt 6 Fr., verleimt 14 Fr. statt 10 Fr., Holzschachteln, andere als für Zündhölzer, gebeizt: 12 Fr. statt 6 Fr., Naben, Landenbäume und Felgen, unfertig: 4 Fr. statt 40 Cts., Gehäuse für Wanduhren und Musikdosen, auch in Verbindung mit anderem Material: 30 Fr. (neue Position), Bürstenbinderwaren, gebeizt: 100 Fr. statt 50 Fr.

**Kunstgewerbegenossenschaft Bern.** Als Ausstellungs- und Verkaufslokal wurde das Eckhaus Zeughausg. 5 gemietet und als Verwalter gewählt Herr Rob. Martin von Bern, z. Z. in Zürich.

**Kirchenbau Laufen (Jura).** Mit dem Bau der protestantischen Kirche ist nun begonnen worden.

## Illustrationsprobe aus dem Werke Schirich, 3. Serie.




**Schlafzimmer im modernen französischen Charakter mit Intarsien.**
Ausgeführt (als Musterzimmer für Intarsien) von der Holzmosaik-Gesellschaft Zollikon.
Entworfen von Aug. Schirich, Zeichenbureau für Innendekoration, Zürich V.

**Wasserreservoir für die Käsereigenossenschaft Gohl bei Langnau** an Fermo Camponovo, Langnau; Erstellung der Leitung, Turbine 2c. an G. Spycher, Mechaniker, Stuckishaus bei Bern.

## Verschiedenes.

**Die Zolltarifkommission** hat in der Plenarsitzung die Kategorie 5 (Holz) durchberaten und folgende Aenderungen am bundesrätlichen Entwurf vorgenommen:

Bau- und Nutzholz, roh: 25 statt 20 Cts., Bau- und Nutzholz, roh behauen: 25 statt 20 Cts., Bau- und Nutzholz, in der Längenrichtung gesägt und gespalten, auch fertig behauen: 1 Fr., Schwellen, eichene: 1 Fr. statt Fr. 1. 20, andere Fr. 1. 50 statt Fr. 1. 20, Bau- und Nutzholz, abgebunden: Fr. 2. 50 statt 2. —, fertige Bodenteile aller Art für Parquetterie, unverleimt:

**Bauwesen in Basel.** Mit dem Umbau des Centralbahnhofes und der Erstellung des provisorischen Bahnhofes ist direkt gegenüber dem letzteren, an der Güterstraße, ein neuer, massiver und schöner Hotelbau erstellt worden. Herr J. Starkemann (früher Hotel St. Gotthard und Hotel Baslerhof dahier) wird das neue „Hotel Simplon" am 1. April eröffnen. Das Hotel ist mit allem modernen Komfort eingerichtet, hat in allen Zimmern elektrisches Licht und Centralheizung 2c. Im Erdgeschoß befindet sich der schöne Speisesaal, dann eine Bierhalle und eine nette Weinstube.

**Basler Gasfabrik.** Das fortwährende Steigen des Gaskonsums hat auch einen vermehrten Dampfverbrauch in der Gasfabrik zur Folge, so daß die bisherigen vier Dampfkessel, von denen zwei ohnehin alt sind, nicht mehr